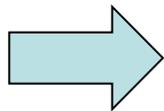




# Regeltest Sommer

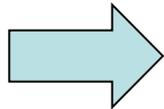
2011

Q1. Ein Abwehrspieler verlässt das Spielfeld über die Torlinie, so dass ein Gegenspieler in eine Abseitsstellung kommt. Welche Massnahme ergreift der Schiedsrichter?



- Der Schiedsrichter lässt weiterspielen, wenn sich die gegnerische Mannschaft in Ballbesitz befindet. Sobald der Ball aus dem Spiel ist, verwarnt er den Abwehrspieler, da er das Spielfeld absichtlich ohne Genehmigung des Schiedsrichters verlassen hatte.
- Der Schiedsrichter bestraft die Abseitsstellung.
- Der Schiedsrichter lässt weiterspielen.
- Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel in jedem Fall und setzt es mit einem indirekten Freistoss wegen absichtlichen Verlassens des Spielfelds, ohne die Genehmigung des Schiedsrichters, fort.

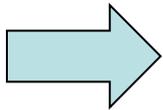
Q2. Auf indirekten Freistoss für die gegnerische Mannschaft wird entschieden, wenn ein Spieler eine der vier folgenden Regelwidrigkeiten begeht:



- Gefährliches Spiel.
- Halten eines Gegenspielers.
- Absichtliches Handspiel, ausgenommen der Torwart in seinem eigenen Strafraum.
- Anspucken eines Gegenspielers.

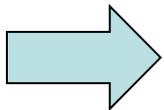
Q3. Welche der folgenden Antworten ist falsch? Zu den Pflichten eines Schiedsrichterassistenten zählt, dass er anzeigt:

- Wenn der Ball das Spielfeld vollständig verlassen hat.
- Wenn sich ein Spieler in einer Abseitsstellung befindet.
- Wenn sich ein Vergehen ausserhalb des Blickfeldes des Schiedsrichters ereignet hat.
- Wenn eine Auswechslung gewünscht wird.



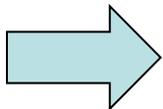
Q4. Welche der folgenden Regelwidrigkeiten wird mit einem direkten Freistoss bestraft?

- Anspringen eines Gegenspielers.
- Treten oder versuchtes Treten eines Gegenspielers.
- Anspucken eines Gegenspielers.
- Alle erwähnten Antworten sind richtig.



Q18. Ein Spieler befindet sich in einer Abseitsstellung und beeinträchtigt deutlich das Blickfeld des Torwarts. Ein Mitspieler erzielt ein Tor. Welche Entscheidung trifft der Schiedsrichter?

- Der Schiedsrichter erkennt das Tor an.
- Der Schiedsrichter erkennt das Tor an, wenn der Ball den Spieler nicht berührt.
- Der Schiedsrichter erkennt das Tor nicht an und entscheidet auf indirekten Freistoss.
- Der Schiedsrichter erkennt das Tor an. Er kann den Spieler nicht dafür bestrafen, dass er sich in einer Abseitsstellung befindet.



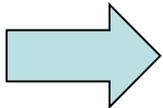
Q6. Falls ein Einwurf falsch ausgeführt wird, kann ein Schiedsrichter Vorteil anwenden?

Nein, es sei denn, es handelt sich um eine eindeutige Torchance.

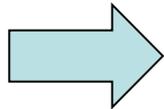
Ja, immer.

Ja, wenn ein gegnerischer Spieler den Ball erhält.

Nein, niemals.



Q14. Der Schiedsrichter lässt einen Strafstoß wiederholen, da sich der Torwart von der Torlinie nach vorne bewegt hat. Darf ein anderer Spieler nun den Strafstoß ausführen?



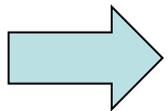
Ja, wenn er zuvor bekannt ist.

Nein.

Ja, mit Erlaubnis des gegnerischen Spielführers.

Nein, ausgenommen bei einer Verletzung.

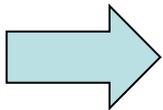
Q15. Welche der folgenden Situationen erfordert keine Genehmigung des Schiedsrichters?



- Verlassen des Spielfelds, um einen Gegenspieler zu umspielen.
- Rückkehr auf das Spielfeld, nachdem die Ausrüstung in Ordnung gebracht wurde.
- Verlassen des Spielfelds, um Anweisungen zu erhalten.
- Rückkehr auf das Spielfeld nach einer Verletzungsbehandlung.

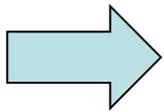
Q16. Welche Entscheidung trifft der Schiedsrichter, wenn ihn ein Spieler **stößt**, während der Ball im Spiel ist?

- Der Schiedsrichter verweist den Spieler des Feldes und setzt das Spiel mit einem Schiedsrichterball fort.
- Der Schiedsrichter verweist den Spieler des Feldes und setzt das Spiel mit einem direktem Freistoss fort.
- Der Schiedsrichter wendet Vorteil an und verweist den Spieler des Feldes, sobald der Ball aus dem Spiel ist.
- Der Schiedsrichter verweist den Spieler des Feldes und setzt das Spiel mit einem indirekten Freistoss fort.



Q5. Ein Spieler, der das Spielfeld zur Behandlung verlassen hat, stellt einem Gegenspieler, der sich auf dem Spielfeld befindet, ein Bein. Welche Entscheidung trifft der Schiedsrichter?

- Der Schiedsrichter verweist den Spieler des Feldes und setzt das Spiel mit einem indirekten Freistoss fort.
- Der Schiedsrichter verwarnet den Spieler und setzt das Spiel mit einem indirekten Freistoss fort.
- Der Schiedsrichter verwarnet ihn oder verweist ihn des Feldes je nach Fall. Das Spiel wird mit einem Strafstoß oder direkten Freistoss fortgesetzt.
- Der Schiedsrichter verwarnet den Spieler und setzt das Spiel mit einem Schiedsrichterball fort.





# Die Spielregeln

2011/12



## Regel 2 Der Ball

Eine wichtige Änderung:

Wird der Ball beim Strafstoß oder beim Strafstoßschießen zur Siegerermittlung beschädigt oder gar platzt, während er sich nach vorne bewegt und bevor ihn ein Spieler berührt oder er gegen Querlatte oder Stange geht, so wird dieser Strafstoß **wiederholt**.

Bis jetzt war es so, dass der Strafstoß als Verwirkt galt, und das Spiel mit Schiedsrichterball fortgesetzt werden musste.

Gelangt ein **zusätzlicher Spielball** auf das Spielfeld, hat der Schiedsrichter die Partie nur zu Unterbrechen, wenn dieser Ball das Spielgeschehen **stört**. Wird das Spiel dadurch nicht gestört, lässt der Schiedsrichter den Ball so rasch wie möglich entfernen, muss aber dafür nicht extra das Spiel unterbrechen.

## Regel 4 Ausrüstung der Spieler

Es wurde festgelegt, dass nicht nur Unterziehhosen sondern auch die sogenannten „Thits“ die gleiche Hautfarbe wie die Hosen haben müssen.

Kleidungsstücke wie Schlauchhauben „snoods“ und Ähnliches nicht der Definition der weiteren Ausrüstungsteile gemäß Regel 4 entsprechen sind daher nicht erlaubt, weil sie auch gefährlich sind.

Weiteres beschloss der IFAB, dass das Tragen von langen Unterhosen oder Leggings nur zulässig ist, wenn sie dieselbe Farbe aufweisen wie die kurzen Hosen.





Ständiger Arbeitsausschuss  
FIFA Spielregeln / Aus- u.  
Weiterbildung

Regel  
Anpassungen 2011/2012



## Regel 4 Ausrüstung der Spieler

### Schuhwerk tauschen am Spielfeld

Der Spieler der Heimmannschaft lässt sich von seinem Betreuer neue Schuhe bringen, nachdem der Schiedsrichter zuvor einen **Mangel** an den alten Schuhen festgestellt hat. Er will diese Schuhe nun während des laufenden Spiels auf dem Spielfeld wechseln.

Wenn ein **Mangel** festgestellt wurde, kann der Spieler die Schuhe **nicht** auf dem Spielfeld wechseln – sonst schon. In der beschriebenen Situation muss er das Spielfeld verlassen und kann erst nach erfolgter Kontrolle und in der nächsten Spielunterbrechung auf das Spielfeld zurückkehren.



## Regel 13 Freistöße

### *Management von Freistößen*

*Wenn die ausführende Mannschaft sich für **keine rasche** Freistoßausführung entschieden hat, so muss diese vom Schiedsrichter klar hingewiesen werden (Piff + Pfeife zum ausführenden Spieler zeigen), dass sie auf die Ballfreigabe durch den Schiedsrichter **warten** müssen.*

*Ein verfrühtes Ausführen hätte dann eine Wiederholung + Gelbe Karte zur Folge.*



## Regel 13 Freistöße

Ein „quick free kick“ kann unter folgenden Voraussetzungen ausgeführt werden:

- Keine Disziplinarmaßnahme + Austausch notwendig
- Freistoß muss innerhalb weniger Sekunden nach Abpfiff ausgeführt werden
- Der Ball muss ruhig am Ort des Vergehens liegen
- Freistoßdurchführung benötigt kein „Management“ durch den Schiedsrichter
- Der Schiedsrichter hat noch nicht mit der Einrichtung der Mauer begonnen bzw. versucht die Verteidiger auf die richtige Distanz zurückzubeordern.

Sollte ein **Verteidiger** die Ausführung eines „quick free kick“ **verhindern** zu versuchen, muss er wegen Unsportlichkeit **verwarnt** werden.



## Regel 11 Abseits

Verlässt ein Spieler, der sich im Abseits befindet, bewusst das Spielfeld, um dem Schiedsrichter zu signalisieren, dass er nicht aktiv ins Spiel eingreift, gilt dies nicht als Vergehen.

Der Spieler **muss** beim Schiedsrichter die **Erlaubnis** zum Wiederbetreten des Spielfelds **einholen**.



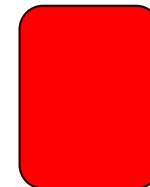
# **Schwerpunkte 2011/2012**



## -Schwerpunkte 2011/2012:

### 1.) Schutz der Spieler:

- **Rücksichtslose Attacken – eine Verletzung des Gegners wird in Kauf genommen**
- **Beim Ansatz der Attacke ist bereits klar, dass der Gegner getroffen und verletzt werden kann**
- **Einsatz der Arme und Ellbogen als „Waffe“**
- **Grobes Foul und daher „ROT“**



**Nicht nur bei Spielen die beobachtet werden!**

## -Schwerpunkte 2011/2012:

### 2.) Konsequenz im Strafraum:

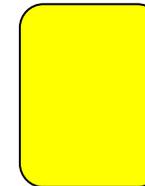
- **Keine Toleranz bei Halten/Stößen/“Leibchenziehen“  
(Unterstützung des SRA einfordern – Aussprache)**
- **Einheitliches Vorgehen bei gleichartigen Vergehen von  
Angreifern und Verteidigern  
(auch bei den Disziplinkarten)**
- **Augenmerk auf die richtige Ausführung des Strafstoßes legen**



## Schwerpunkte 2010/2011:

### 3.) Simulation bestrafen

- Jede Handlung die geeignet ist, den SR zu täuschen: „**Gelb**“
- Wenn ein leichter Körperkontakt zum „Fallenlassen“ benutzt wird (unter normalen Umständen würde der Spieler nicht das Gleichgewicht verlieren)
- Ein Spieler initiiert den Kontakt – „er sucht ihn“
- Vortäuschen einer strafbaren Handlung  
Spieler wird im Brustbereich getroffen - hält sich das Gesicht





**DANKE**